

Wand-Kalender der "Mecklenburger Nachrichten"

1908

Schwerin: Ed. Herberger Hofbuchdrucker, Verlagshandlung, [1907?]

<https://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1885970862>

Band (Zeitschrift) Freier  Zugang 

Geburtstage des Großh. Meckl.-Schwerin'schen Hauses.

29. Januar 1850 Großherzogin Marie. — 28. Februar 1854 Herzogin Johann Albrecht, Elisabeth. — 9. April 1882 Großherzog Friedrich Franz IV. — 19. April 1876 Herzog Heinrich, Prinz d. Niederlande. — 14. Mai 1854 Herzogin Marie, Großfürstin v. Rußl. — 28. Juli 1860 Großherzogin-Mutter Anastasia. — 10. August 1869 Großherzogin Elisabeth von Oldenburg. — 19. September 1852 Herzog Paul Friedrich. — 20. September 1886 Kronprinzessin Cecilia. — 29. September 1882 Großherzogin Alexandra. — 10. Oktbr. 1873 Herzog Adolf Friedrich. — 7. Nov. 1868 Herzogin Charlotte, Prinzessin Reuß. — 8. Dezbr. 1857 Herzog Johann Albrecht, Regent von Braunschweig. — 11. Dezbr. 1856 Herzogin Paul Friedr., Marie. — 24. Dez. 1879 Kronprinzessin Alexandrine von Dänemark.

WANDKALENDER 1908.

Geburtstage des Großh. Meckl.-Strelitz'schen Hauses.

16. Januar 1857 Herzogin Helene, Prinzessin Albert zu Sachsen-Altenburg. — 24. Januar 1880 Herzogin Jutta, Erbprinzessin von Montenegro. — 8. Mai 1878 Herzogin Marie, Gräfin Jametel. — 6. Juni 1859 Herzog Georg. — 17. Juni 1882 Erbgroßherzog Adolf Friedrich. — 17. Juni 1863 Herzog Karl. — 19. Juli 1882 Großherzogin-Mutter Auguste. — 22. Juli 1848 Großherzog Adolf Friedrich V. — 7. September 1857 Großherzogin Elisabeth. — 10. Oktober 1888 Herzog Carl Borwin.

Postalisches.	Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Postalisches.
Es beträgt das Porto für:							Es beträgt das Porto für: Pf.
Briefe							Geldbefugung bei Vorausbezahl. durch d. Absender im Ortsbestellbezirk, außer d. Porto für Briefe, Karten etc. 25
a. im Orts- u. Landbestellbezirk d. Aufg.-Postanst., sowie i. Nachbarortsverkeh. unfrankiert das Doppelte.	M 1. Neujahr	S 1. Brigitte	S 1. Estomihi	M 1. Theodora	F 1. Phil., Jak.	M 1. Nikomedes	Im Landbestellbezirk für Briefe, Karten etc. 40
b. im sonstigen Verkeh. bis 20 Gramm 10	D 2. Abel, Seth	S 2. 4. n. Epiph.	M 2. Simplicius	D 2. Maria v. A.	S 2. Sigismund	D 2. Gottschalk	„ Pakete bis 5 kg 90
über 20—250 Gramm 20	F 3. Enoch	M 3. Blasius	D 3. Fastnacht	F 3. Ferdinand	S 3. Miser, Dom.	M 3. Erasmus	Im Falle d. Entricht. d. Boten- Johns durch d. Empfänger bei all. Sendung, die wirkli. erwachs. Botenkost., mind. jed. für Briefe, Karten etc. 25
unfrank. ; Zuschlagporto 10	S 4. Methusalem	D 4. Veronika	M 4. Ascherm.	S 4. Ambrosius	M 4. Florian	S 6. Artemius	„ Pakete 40
Postkarten mit Antwort 5	S 5. n. Neujahr	M 5. Agatha	D 5. Friedrich	S 5. 5. Judika	D 5. Gotthard	S 7. Pfingsten	„ Pakete bis 60 Gramm u. 10 Pf. 20
unfrankiert das Doppelte.	M 6. Heil. 3 Kön.	D 6. Dorothea	F 6. Gottfried	M 6. Kōlestinus	M 6. Agäus	M 8. Pfingstmg.	Soldatenbriefe bis 60 Gramm u. 10 Pf. 20
Drucksaßen (Frankozwang) bis 50 Gramm 3	D 7. Julian	F 7. Richard	S 7. Perpetua	D 7. Aaron	F 8. Stanislaus	D 9. Barnimus	„ Postkarten kosten kein Porto, wenn sie mit „Soldatenbrief“ bezeichnet sind.
über 50—100 „ 5	M 8. Erhard	S 8. Salomon	S 8. I. Invokavit	M 8. Liborius	S 9. Hermes	M 10. Quatember	Frankierte Briefe innerh. des Ortsbestellbezirks 5
„ 100—250 „ 10	D 9. Beatus	S 9. 5. n. piph.	M 9. Nathan	D 9. Geburstag des Großh. v. M.-Schw.	S 10. Jubilate	D 11. Barnabas	unfrankiert „ bis 15 Mark (wenn obige Bezeichnung angewandt ist) 10
„ 250—500 „ 20	F 10. Paulus E.	M 10. Scholastika	D 10. Michäus	F 10. Apollonius	M 11. Pankrati	F 12. Basilides	„ Pakete ohne Wert- angabe bis 6 Pfund (mit obiger Bezeichnung) 20
„ 500—1000 „ 30	S 11. Hygin	D 11. Euphrosina	M 11. Quatember	S 11. Ezechiel	M 12. Liberatus	S 13. Tobias	
Was schwerer ist, wird als Paket versandt.	M 12. Hilarius	M 12. Eulalia	D 12. Gregor P.	S 12. 6. Palmar.	M 13. Servatius	S 14. Trinitatis	
Geschäftspapiere (Frankozwang) bis 250 Gramm 10	D 14. Felix	D 13. Benignus	F 13. Bettag	M 13. Justinus	D 14. Christian	M 15. Vitus	
über 250—500 „ 20	M 15. Maurus	F 14. Valentinus	S 14. Zacharias	D 14. Tiburtius	F 15. Sophia	D 16. Justina	
„ 500—1000 „ 30	D 16. Marcellus	S 15. Faustinus	S 15. 2. Reminisc.	M 15. Olympiades	S 16. Peregrinus	M 17. Nikander	
Warenproben (Frankozwang) bis 250 Gramm einschl. 10	F 17. Antonius	S 16. Septuages.	M 16. Gabriel	D 16. Gr. Donnerst.	S 17. Kantate	D 18. Fronleichn.	
über 250—350 g einschl. 20	S 18. Prisca	M 17. Alexander	D 17. Gertrud	F 17. Karfreitag	M 18. Erich	F 19. Gerv. u. Pr.	
(Größe bis 30x20x10 cm.)	S 19. 2. n. Epiph.	D 18. Konkordia	M 18. Anselmus	S 18. Valerian	D 19. Potentiana	S 20. Silverius	
Reinigung von Drucksachen, Warenprob., Geschäftspap. bis 250 Gramm einschl. 10	M 20. Fab., Sebast.	M 19. Susanna	F 20. Matrona	S 19. Ostern	M 20. Athanasius	M 22. Achatius	
über 250—500 g „ 20	D 21. Agnes	D 20. Eucherius	S 21. Frühf. Anfang	M 20. Ostermontag	D 21. Prudentia	D 23. Basilus	
„ 500—1000 „ „ 30	M 22. Vincentius	F 21. Jessias	S 22. Petri Stuhl.	M 21. Osternmontag	F 22. Helena	M 24. Johs. d. Tauf.	
Einschreibegeld außer dem Porto 20	D 23. Emerentiana	S 22. Petri Stuhl.	S 23. Sexages.	M 22. Kajus	S 23. Desiderius	D 25. Febronia	
Briefe mit Rücksendungs- urkunde außer dem Porto u. 10 Pf. für Rücksendung der Zustellungs-Urkunde noch 20	F 24. Timotheus	S 23. Sexages.	M 24. Schalltag	D 23. Georg	S 24. Rogate	F 26. Jeremias	
Im Ortsverkeh. für Rücksend. d. Zust.-Urk. kein Porto, im Nachbarortsverkeh. 5	S 25. Pauli Bek.	D 25. Matth. Ap	D 25. Matth. Ap	F 24. Albert	M 25. Urban	S 27. 7. Schläfer	
Postanweisungen bis 5 Mark 10	S 26. 3. n. Epiph.	M 26. Viktorinus	M 25. Mittf. M.V.	S 25. Markus Ev.	D 26. Eduard	S 28. 2. n. Trinit.	
über 5—100 Mark 30	M 27. Kaisers Geb.	D 27. Nestor	D 26. Emanuel	S 26. Quasimod.	M 27. Ludolf	M 29. Peter, Paul	
„ 100—200 „ 40	D 28. Karl	F 28. Leander	S 27. Rupert	M 27. Anastasius	D 28. Himmelf. Chr.	D 30. Lucina	
„ 200—400 „ 50	M 29. Samuel	D 29. Justus	S 28. Gideon	D 27. Anastasius	F 29. Manillus		
„ 400—600 „ 60	D 30. Adelgunde		S 29. 4. Lätare	M 29. Raimund	S 30. Wigand		
„ 600—800 „ 60	F 31. Vigilins		D 30. Adonias	D 30. Erastus	S 31. Exaudi		
Telegraph. Postanweisungen a. die Postanweis.-Gebühr, b. die Telegr.-Gebühr und c. der Eilbotenlohn im Ortsbestellbezirk 25			S 29. 4. Lätare				
im Landbestellbezirk 60			D 31. Detlaus				
Postaufträge zur Einzahl. von Geldbeträgen bis 800 Mk. 30							
Postnachnahme (bis 800 Mark zulässig) außer dem Porto noch eine Vorzeigegeldgebühr von 10 Pf. und die Postanweisungsgebühr.							
Brief-Verfälschungs-Geld für Briefe und Pakete für je 300 Mark 5							
mindestens aber 10							
außerdem das Brief- oder Paketporto:							
für Briefe bis 10 Meilen 20							
über 10 Meilen 40							
unfrankiert mehr 10							
frank. Pakete gewöhn. Porto.							
Pakete bis 5 Kilogramm höchstens 10 Meilen weit 25							
über 10 Meilen 50							
über 5 kg für jedes weitere Kilogramm, bis 10 Meilen 5							
über 10—20 „ 10							
„ 20—50 „ 20							
„ 50—100 „ 30							
„ 100—150 „ 40							
„ 150 „ 50							
unfrankierte bis 5 Kilogr. Portozuschlag von 10							
Spergut um d. Hälfte mehr.							
Feste der Israeliten. 17. März Purim. 16.—28. April Passah. 5. u. 6. Juni Wochenfest. 6. August Fasten. 26. u. 27. Sept. Neujahr. 5. Oktbr. Versöhn.-F. 10.—17. Oktbr. Laubhütt.-F. 18. Okt. Gesetzesfr.							
Messen. Braunschweig: 7. Febr. u. 7. Aug. (je 5 Tage). Frankfurt a. O.: 24. Febr., 6. Juli, 19. Okt. (je 14 Tg.), 13. Dezbr. (14 Tg. Weihn.). Hamburg: 6. Dezbr. (21 Tage Dom). Leipzig: Neujahrsmesse vom 3.—16. Januar, Vornesse f. Musterläger vom 2. bis 14. März, Ostermesse vom 26. April bis 17. Mai, Michaelismesse vom 30. August bis 20. September, Magdeburg: 19. Septbr. (15 Tage). Rostock: 8. Juni (13 Tage). Wismar: 1. Juni (6 Tage).							
Wollmärkte. Anclam 11. Juni Berlin 23. Juni (3 Tage). Braunschweig 1. Juli u. 10. Aug. (je 4 Tage). Güstrow 2. Mai für ungewaschene Wolle, 26. Juni f. gewaschene Wolle. Hannover 20. Juni u. 5. August (je 3 Tage). Lübeck im Juni (2 Tage). Neubrandenburg, im Juni in der Woche vor Johannis nach näherer Bestimmung. Stralsund 11. Juni. Uelzen 15. Juni (2 Tage).							

Ed. Herberger Hofbuchdrucker, Verlagshandlung

Verlag und Expedition der „Mecklenburger Nachrichten“ mit den „Amtlichen Mecklenburgischen Anzeigen“, und des „Öffentlichen Anzeigers für die Domänenämter Schwerin und Crivitz“ Schwerin i. M., Klosterstraße 6/8.

Wechselstempelmarken. Jeder Wechsel muß mit einer Wechselmarke, welche auf der Post zu haben ist, versehen sein. Der gesetzliche Stempel beträgt bis zu 200 Mk. oder weniger 10 g, bis 400 Mk. inkl. 20 g, bis 600 Mk. — 30 g, bis 800 Mk. — 40 g, bis 1000 Mk. — 50 g, für jede ferneren 1000 Mk. — 50 g mehr, angefangene Tausend werden für voll gerechnet. Die Marke muß vor Ausgabe des Wechsels angeklebt werden. Wer einen ungestempelten Wechsel erhält, muß die Stempelmarken seines nachholen, ehe er denselben weitergibt, wenn er nicht, gleich dem Ansteller, in empfindliche Strafe verfallen will.

Termine. 2.—8. Jan. Antoni-Termin. — 15.—31. Jan. Anmeldung Militärpflichtiger zur Stammrolle. — 1. Febr. Letzter Termin z. Anm. bei der Prüf.-Komm. für Einj.-Freiwill. aus d. Geburtsjahr 1888. — 29. März bis 30. April. Geschlossene Zeit für Musik und Tanz. — 31. März Letzter Termin für den Nachweis der Einjahr.-Freiwill.-Berechtigung bei der Prüfungs-Komm. für den Jahrgang 1888. — 27. April Anfang d. ländl. Sommerschulen. — 1.—7. Juli Johannis-Termin. — 15. Juli bis 15. Sept. Gerichtsferien. — 28. Oktbr. Anfang der ländl. Winterschulen. — 14.—26. Dezbr. Geschlossene Zeit für Musik und Tanz.

MkI e I 215-g²° (44)

